

## **Beschlüsse des Kantonsrates**

### 10. Sitzung vom 2. Juli 2012

1. Janine Rutz wird als neue Ratssekretärin per 1. August 2012 in Pflicht genommen.
2. Dem Amtsbericht 2011 des Obergerichts wird mit 48 zu 0 Stimmen zugestimmt. – Das Geschäft ist erledigt.
3. Das Kantonale Geoinformationsgesetz wird in zweiter Lesung beraten. In der Schlussabstimmung wird dem Gesetz mit 45 zu 0 Stimmen zugestimmt. Bei 45 anwesenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 36 Stimmen erreicht. Das Kantonale Geoinformationsgesetz untersteht damit der fakultativen Volksabstimmung.
4. Das Postulat Nr. 22012/4 von Dino Tamagni vom 8. März 2012 betreffend Änderung der Vollziehungsverordnung über die Ausstellung von Ausweisen für Schweizer Staatsangehörige (Ausweisverordnung) vom 1. Dezemberr 2009 wird mit 40 zu 0 Stimmen an die Regierung überwiesen. – Das Postulat erhält die Nr. 58.
5. Die Interpellation Nr. 2012/1 von Willi Josel vom 10. Februar 2012 betreffend Kormoranplage für die Fischpopulation im Rhein wird begründet, beantwortet und diskutiert.
6. Das Postulat Nr. 2012/3 von Matthias Frick vom 20. Februar 2012 betreffend Aufhebung der Promotionswirkung des Unterrichtsfaches Sport wird mit 29 zu 14 Stimmen nicht an die Regierung überwiesen. – Das Geschäft ist erledigt.
7. Die Motion Nr. 2012/1 von Samuel Erb, Markus Müller und Erwin Sutter vom 20. Februar 2012 betreffend «Faire Schulfinanzierung ohne Fehlanreize» wird begründet, und der Regierungsrat nimmt Stellung. Die Diskussion und die Beschlussfassung finden an der nächsten Sitzung statt.